

Referenzblatt *detailliert*

Details zur Verantwortung

Projekt: Sanierung und Umbau Gebäude am Theodor-Lessing-Platz
 Anschrift: Theodor-Lessing-Platz 1, D-30159 Hannover
 Bauherr: BAUM Unternehmensgruppe, Adenauerallee 6, D-30175 Hannover
 Projektleitung: Herr Besser, Tel.: +49 (0) 511 / 288 100
 Betreiber: Landeshauptstadt Hannover, Hannover

Details zur Maßnahme

Art der Maßnahme	Sanierung / Kernsanierung
Beschreibung	Das bestehende Gebäude wurde bis auf das Betonskelett heruntergebrochen. Danach folgte eine aufwendige statische Anpassung. Auf der ertüchtigten Grundlage wurde das Objekt neu strukturiert und aufgebaut.

Details zur Nutzung

Art der Nutzung	Verwaltung
Beschreibung	Das Gebäude wurde nach der Fertigstellung in unterschiedliche öffentliche Geschäftsbereiche unterteilt. Die Nutzung der Verwaltungsfläche ist ausschließlich der öffentlichen Hand vorbehalten.

Details zum Projektumfang

Bearbeitete Anlagengruppen	☐ 1	☐ 2	☐ 3	☒ 4	☒ 5	☒ 6	☐ 7	☒ 8	
Erbrachte Leistungsphasen:	☒ 1	☒ 2	☒ 3	☒ 4	☒ 5	☒ 6	☒ 7	☒ 8	☒ 9
Schwierigkeitsgrad der Leistung	II								
Leistungsbemessung	HOAI, Siemon-Tabelle								
Durchführung im Betrieb	Nein								
Vergaberecht	In Teilen nach dem öffentlichen Vergaberecht								
Zu bearbeitende BGF	6.500m ²								
Anrechenbare Kosten gem. Vertrag	2.600.000 € (brutto)								

Details zur Projektbesetzung

Projektleiter	Herr Simon Hausknecht – staatl. gepr. Techniker
Stellv. Projektleiter:	Herr Michel Arm – Meister
Bauleiter:	Herr Simon Hausknecht – staatl. gepr. Techniker

Details zur Durchführung

Planungsbeginn	2015
Baubeginn	2018
Bauende	2019
Aktueller Status	Fertiggestellt

Besondere Leistungen

1. Besonderheit	Das gesamte Objekt wurde ausschließlich über die bestehenden vertikalen Steigepunkte und ehem. horizontalen Leitungsdurchführungen neu erschlossen. Aufgrund der hohen statischen Anforderungen konnten keine neuen Steigepunkte erschlossen werden. Diese hätten eine erhebliche Ertüchtigung nach sich gezogen die mit hohen Kosten verbunden gewesen wäre, dass sollte in jedem Fall vermieden werden.
2. Besonderheit	Es wurde ein hoher Aufwand an Kollisionsplanungen durchgeführt. Es mussten 3 verschachtelte Gebäude zu einem Verbund gebaut werden. Durch die Bestandssituation und den unterschiedlichen Raumhöhen mussten ca. 15 Kollisionsplanungen erstellt werden, die dann zum perfekten Ergebnis geführt haben. Hier wurde ein sehr intensiver Austausch zwischen HLS und ELT Planung geführt.
3. Besonderheit	Aufgrund das es weder Decken-, Wand- u. Fußbodenaufbauten gegeben hat, musste die gesamte Installation im sichtbaren Bereich erstellt werden. Da jedoch auch die Fensterfront bodentief erstellt wurde, konnten keine Brüstungskanäle verwendet werden. Er wurden somit Pultkanäle in spezielle Ausführung verwendet.

Kostensicherheit

bemessen an der Kostenberechnung

Kostenschätzung	-4%
Kostenberechnung	±0%
Kostenvoranschlag	+1,3%
Kostenanschlag	+0,6%
Kostenfeststellung	+3,2%

Impressionen

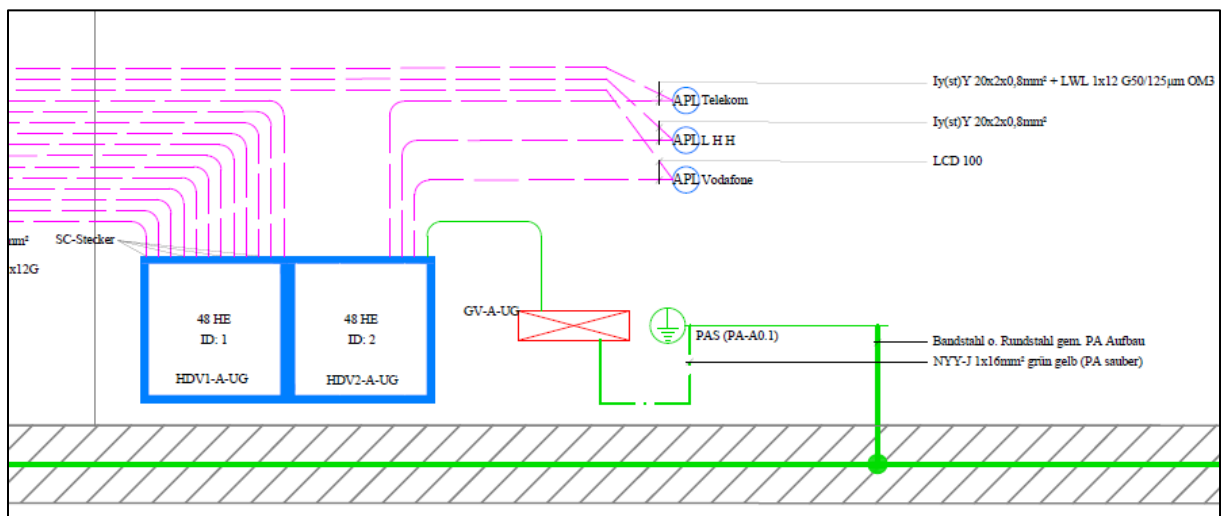


Die Abbildung zeigt einen Teil des Gebäudes im Anfangszustand

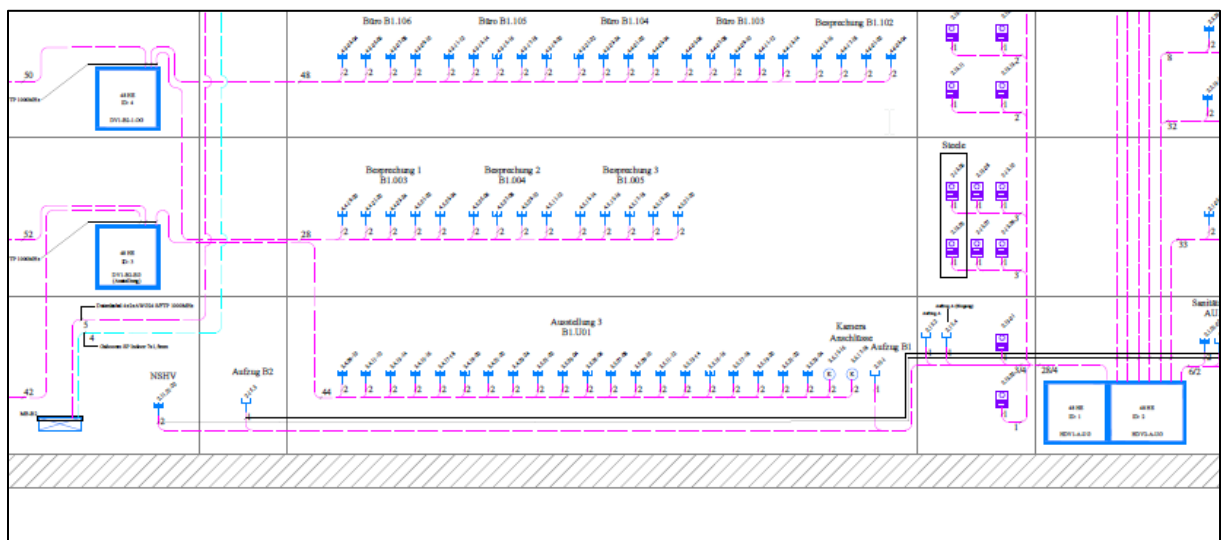


Die Abbildung zeigt einen Teil des Gebäudes im nahezu fertigen Zustand

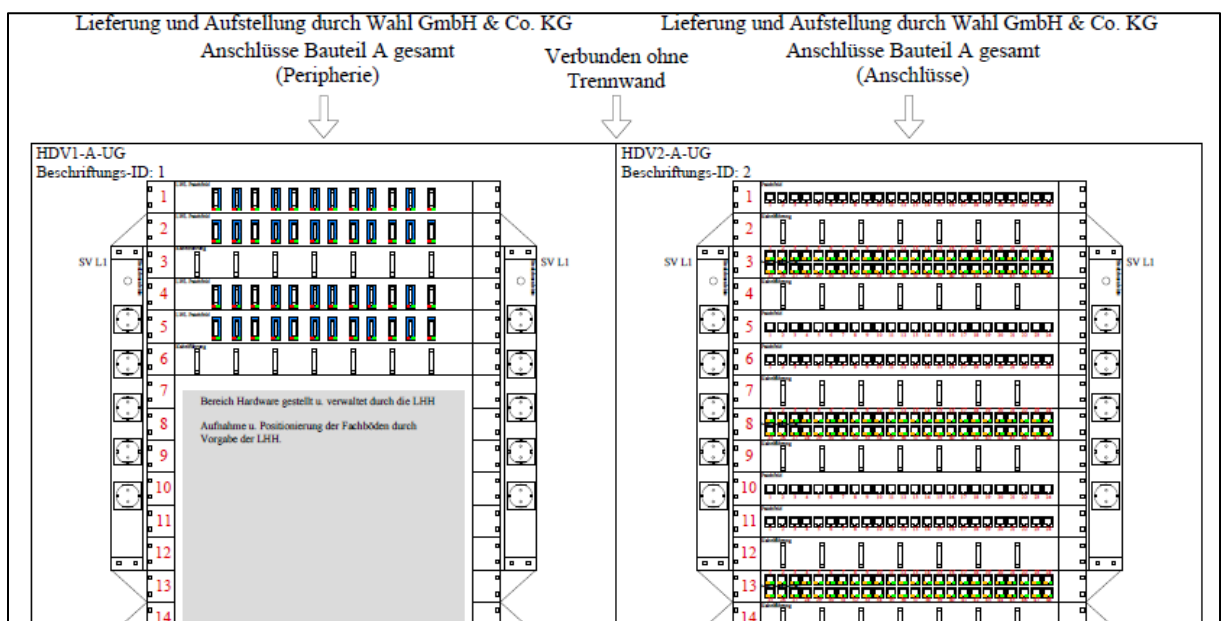
Details zu Planauszügen



Die Abbildung zeigt den Auszug der Tertiärnetzplanung.



Die Abbildung zeigt den Auszug der Sekundärnetzplanung.



Die Abbildung zeigt den Auszug der Detailplanung eines Datenschrankes